

MITTEILUNGSBLATT

Das Amtsblatt
Ihrer Gemeinde



Asbach
Hengstfeld
Limbach
Michelbach/Lücke
Roßbürg
Schainbach
Schönbronn
Wallhausen

42. Jahrgang
Nummer 16
FREITAG,
19. April 2024

WALLHAUSEN



EINLADUNG zur Information „Inwertsetzung Alte Schule Hengstfeld“

Nun geht es los ...

Viele arbeitsreiche Vorbereitungen von den ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen vom Schulmuseum, Julius-Wengert-Museum, vom KSV-Wolf und anderen Helferinnen und Helfern wurden bereits in den letzten Monaten und Wochen getroffen.

Die Planungen und Vergaben sind nun größtenteils abgeschlossen und die ersten Baumaßnahmen haben begonnen.

Wir freuen uns, dass der Baustart des Projektes „Inwertsetzung Alte Schule Hengstfeld“ erfolgt ist.

Die „Alte Schule Hengstfeld“ ist für das Ortsbild ein prägendes Gebäude. Viele Bürgerinnen und Bürger über Generationen hinweg verbinden Erlebnissen mit dem Gebäude und sind am Projekt interessiert.



Die Gemeinde lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger **am 25. April 2024 um 17.30 Uhr** zu einer „Baustellenführung“ in die Alte Schule Hengstfeld ein.

Hier wird über den Umfang der Instandsetzungsmaßnahmen informiert und gerne können auch Fragen gestellt werden.



Maibaumfest

Der Musikzug der FFW-Wallhausen
lädt alle Bürgerinnen und Bürger
recht herzlich zum
Maibaumfest auf dem
Rathausplatz in Wallhausen
am Dienstag, 30. April 2024
ab 18 Uhr ein.


und
am 01. Mai 2024
vor der Maiwanderung
gibt es ab 10 Uhr
einen

Weißwurstfrühschoppen!!!

Wir freuen uns auf Euch
Euer
Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wallhausen



Alle Wallhäuser Kids dürfen
ab 18 Uhr den Maibaum
schmücken.



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

**In Crailsheim in den Räumen der SBK,
Brunnenstraße 28: Grundsätzlich immer montags,
dienstags u. donnerstags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**


Für persönliche Beratungen ist eine vorherige
Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter
0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden



Besondere Bedeutung für die Gemeinde Wallhausen ...

Gelungener Neustart der KSV-Wolf-Party

Das Team vom KSV Wolf Hengstfeld hat sich am vergangenen Samstag ordentlich ins Zeug gelegt und für eine gelungene Veranstaltung in der Turn- und Festhalle Hengstfeld gesorgt.

Bei vollem Haus tanzten und feierten Jung bis Alt bis nach Mitternacht. Ausgelassene Stimmung über Generationen ist selten so deutlich zu spüren wie am vergangenen Samstag.

Selbst am Dienstag unterhält man sich noch beim Edeka über das vergangene Wochenende – „wie früher“ „ich habe mich wieder wieder wie 20 gefühlt“ „super Fest – zum Glück mussten wir am Sonntag nicht kicken“.

Impressum:

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wallhausen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Frickingner, Tel. 0 79 55/9 38 10

Für den Inhalt der Anzeigen ist der jeweilige Inserent verantwortlich.
Bei Wahlwerbung ist die jeweilige Partei oder Wählervereinigung für den Inhalt verantwortlich.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH
Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Tel. 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch 8.00 Uhr

Achtung! Vorverlegter Redaktionsschluss

Für die Ausgabe des Mitteilungsblattes in der KW 18 (29.4. bis 4.5.2024) wird der Redaktionsschluss wegen des Feiertags Tag der Arbeit auf

Dienstag, 30. April 2024, 8.00 Uhr,
vorverlegt.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Maibaumfest



am 30.04.2024

**Baumstellen
ab 18:00 Uhr**

am Dorfplatz in
Michelbach/Lücke

Barbetrieb

**Happy Hour von
21:00 - 22:00 Uhr**

Wir freuen uns auf euch!

**Wer hat Lust auf einen
geselligen Nachmittag
beim Kranz-
und Girlandenbinden?**

Wir treffen uns am **Sonntag,
28.4.2023, um 15.00 Uhr** am
Dorfplatz.

Alle, die mithelfen möchten,
bzw. sich bereits gemeldet
haben, um beim Kranz- und
Girlandebinden zu helfen,
sind ausdrücklich und herzlich
eingeladen.

**Wir freuen uns über jede
helfende Hand!**

Mit viel Vorfreude auf den
Michelbacher Maibaum 2024
und das Maibaumfest am
30.4.2024 auf dem Dorfplatz
verbleibt

Der Ortschaftsrat
Michelbach/Lücke



Vorankündigung

**Pflanzentauschmarkt
in Michelbach/Lücke
11. Mai 2024
13.30 – 15 Uhr**

Werden Sie zu Naturhelden!

Mit Pflanzen auf Terrasse und rund ums Haus kann jeder von uns der Natur Lebensraum geben – vor allem für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Vögel.

Deshalb gibt es am Dorfplatz in Michelbach die Möglichkeit Pflanzen abzugeben und kostenlos mitzunehmen. Es darf alles angeboten werden - egal, ob Kräuterpflanzen, Blumen oder Stauden aller Art und jetzt im Frühjahr auch übrige Tomaten-, Gurken-, Paprika- oder Kürbispflanzen!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Wallhausen Landkreis Schwäbisch Hall

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 9. Juni 2024

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 9. Juni 2024 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge zugelassen.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat – Ortschaftsrat – bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

WAHL DES GEMEINDERATS

Wahlvorschlag: Unabhängige Wählervereinigung Wohnbezirk Wallhausen, Schainbach und Limbach

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
101	Bauer, Tobias	Bankkaufmann	1985	Wallhausen
102	Blumenstock, Steffen	Selbstständiger Bautechniker	1973	Wallhausen
103	Bolz, Felix	Landwirt	1992	Wallhausen-Schainbach
104	Borg, Philipp	Landwirt	1995	Wallhausen
105	Brenner, Daniel	Wirtschaftsingenieur	1986	Wallhausen
106	Haslauer, Markus	Feinwerkmechanikermeister	1989	Wallhausen
107	Knauer-Gatzsche, Carolin	Fachkraft für Produktionsoptimierung	1978	Wallhausen
108	Leidig, Hannelore	Bankkauffrau	1969	Wallhausen
109	Schall, Manfred	Maschinenbautechniker i.R.	1958	Wallhausen
110	Scheiterlein, Susanne	Kaufmännische Angestellte	1968	Wallhausen
111	Dr. Schork, Wolfgang	Tierarzt i.R.	1956	Wallhausen

Wohnbezirk Hengstfeld, Asbach, Roßbürg und Schönbronn

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
112	Beck, Manfred	Maschinenbautechniker	1963	Wallhausen-Hengstfeld
113	Gutmann, Wilfried	Kraftfahrzeugmechanikermeister	1967	Wallhausen-Roßbürg
114	Kleinert, Markus	Technischer Oberlehrer	1969	Wallhausen-Asbach
115	Schewen, Michael	Zimmerer	1971	Wallhausen-Hengstfeld

Wohnbezirk Michelbach an der Lücke

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
116	Breitschwerdt, Jens	Industriemechaniker	1984	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
117	Göller, Markus	Elektrotechniker	1975	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
118	Vogel, Uwe	Metallbauer	1972	Wallhausen-Michelbach an der Lücke

Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Wohnbezirk Wallhausen, Schainbach und Limbach

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
201	Eipper, Wilfried	Elektro-Techniker Betriebswirt	1953	Wallhausen
202	Zakablukov, Anton	Elektrotechniker für Hardware-Entwicklung	1988	Wallhausen
203	Michel, Alexander	Teamleader International Assignment	1989	Wallhausen
204	Krassmann, Konstantin	Chief Technology Officer	1990	Wallhausen
205	Babizin, Mario	Staatlich geprüfter Elektrotechniker	1990	Wallhausen
206	Bauer, Ignaz	Maschinenbautechniker	1986	Wallhausen
207	Merscher, Achim	Industriemeister	1982	Wallhausen
208	Rück, Sebastian	Vertriebsingenieur	1988	Wallhausen
209	Schmidt, Mathias	Elektroniker	1988	Wallhausen
210	Reichardt, Christian	Maschinenbauingenieur	1983	Wallhausen
211	Senghaas, Simon	Divisionsleiter	1988	Wallhausen

Wohnbezirk Hengstfeld, Asbach, Roßbürg und Schönbronn

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
				Kein Bewerber/ Keine Bewerberin

Wohnbezirk Michelbach an der Lücke

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
				Kein Bewerber/ Keine Bewerberin

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Hengstfeld

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Hengstfeld ist **nur ein Wahlvorschlag** zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; - die Wähler und Wählerinnen sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber/Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber/Bewerberinnen mit den höchsten Stimmenzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Hengstfeld

Wahlvorschlag: Freie Wählervereinigung

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
101	Beck, Manfred	Maschinenbautechniker	1963	Wallhausen-Hengstfeld
102	Gsell, Jannik	Mechaniker	2003	Wallhausen-Hengstfeld
103	Hesser, Barbara	Pfarramtssekretärin	1971	Wallhausen-Hengstfeld
104	Kleinert, Markus	Technischer Oberlehrer	1969	Wallhausen-Asbach
105	Kochendörfer, Sven Friedrich	Meister Baumaschinenmechatroniker	1999	Wallhausen-Hengstfeld
106	Ströbel, Marco	Ingenieur für Elektrotechnik	1990	Wallhausen-Hengstfeld
107	Ströbel, Werner	Rentner	1954	Wallhausen-Schönbronn
108	Vogel, Dominik	Anlagenmechaniker	1997	Wallhausen-Roßbürg

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Michelbach an der Lücke

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Michelbach an der Lücke ist **nur ein Wahlvorschlag** zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; - die Wähler und Wählerinnen sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber / Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber / Bewerberinnen mit den höchsten Stimmenzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Michelbach an der Lücke

Wahlvorschlag: Aktive Bürger

Bewerber/Bewerberin

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
101	Göller, Daniel	Anwendungsprogrammierer	1991	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
102	Kochendörfer, Silke	Kaufmännische Angestellte	1966	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
103	Mack, Ute	Objektleiterin	1969	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
104	Schenkel, Patrick	Mechatroniker	1998	Wallhausen-Michelbach an der Lücke

Lfd.-Nr.	Familiennamen, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige Bezeichnung des Gebietsteils
105	Schmetzer-Jaeger, Irmela-Sigrid	Selbstständige Bürokauffrau	1956	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
106	Schulze, Julian Mike-Thomas	Molkerei-Kühlhausleiter	1996	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
107	Vogt, Dietmar	Raumausstattermeister	1973	Wallhausen-Michelbach an der Lücke
108	Wiedmann, Anja	Kinderpflegerin	1976	Wallhausen-Michelbach an der Lücke

Wallhausen, den 19. April 2024

Bürgermeisteramt Wallhausen
 Andreas Frickinger
 Bürgermeister

Feuerwehr Wallhausen im Einsatz

In der Nacht zum Ostermontag wurde die Feuerwehr Wallhausen durch die integrierte Leitstelle Schwäbisch Hall zur Ausleuchtung eines Landeplatzes für den Rettungshubschrauber „Christoph Nürnberg“ nach Wallhausen in den Sprudelweg gerufen.

Die Feuerwehr leuchtete den Landeplatz aus, kontrollierte ihn auf lose Teile und unterstützte den Rettungsdienst beim Transport der verletzten Person.

Nach etwa einer Stunde konnten die Maßnahmen erfolgreich beendet werden.



Neues Feuerwehrfahrzeug und Digitaler Funk für Wallhausen



Nach 40 Jahren ging vergangene Woche in der Abteilung Michelbach an der Lücke eine Ära zu Ende. Das bisherige Tragkraftspritzenfahrzeug von Ziegler auf Mercedes Benz wurde offiziell durch ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug mit Löschwasserbehälter (TSF-W) von Rosenbauer auf Iveco Daily ersetzt.

Die Feuerwehr betonte in ihrem Instagram-Kanal, „dass das alte TSF in vielen Einsätzen und Übungen gute und treue Dienste geleistet hat, es aber den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht werde“.

Mit einer Besatzung von sechs Feuerwehreinsatzkräften ist das Fahrzeug für die selbstständige Brandbekämpfung, zum Fördern von Löschwasser und zur Durchführung einfacher technischer Hilfeleistungen kleineren Umfangs konzipiert. Es verfügt über einen Löschwasserbehälter mit einer nutzbaren Wassermenge von mindestens 750 Litern, eine Schnellangriffseinrichtung zur Bekämpfung von Entstehungsbränden, einer Schaumpistole für Pkw-Brände, einer Wärmebildkamera und einem ausfahrbaren Lichtmast.

Die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges erfolgte auf Grundlage des Feuerwehrbedarfsplan. Dabei hat die Gemeinde zusammen mit der Feuerwehr Wallhausen bei der Beschaffung neue Wege beschritten.

Es wurde ein Beschaffungsausschuss initiiert, der sich aus Feuerwehrkameraden aus allen Abteilungen zusammensetzte. Weiter wurde anstelle eines individuellen Fahrzeuges ein Standardfahrzeug europaweit ausgeschrieben. Dadurch konnten nicht nur Kosten in Höhe von rd. 50.000 € gespart werden, sondern auch eine höhere Qualität bei der Verarbeitung und eine schnelle Lieferung erreicht werden.

Herr Bürgermeister Andreas Frickinger, bedankte sich bei der Abnahme des Fahrzeuges beim Gesamtkommandanten Herrn Jens Scheu im Namen der Gemeinde für den Einsatz des Beschaffungsausschusses und die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Feuerwehr. Herr Kreisbrandmeister Joachim Wagner freute sich auch über eine der schnellsten Beschaffungen eines Feuerwehrfahrzeuges im Landkreis und lobte die Feuerwehr und Gemeinde Wallhausen für den Mut ein „standardisiertes Feuerwehrfahrzeug zu beschaffen, das nicht nur einsatztaktische Vorteile bieten kann, sondern auch hilft Kosten zu sparen“.

Herr Jens Scheu bedankte sich auch beim Gemeinderat für die zukunftsweisende Investition und die bereitgestellten Finanzierungsmittel im Haushalt. Er betonte, dass der Feuerwehr bewusst ist, dass Investitionen in dieser Höhe für die Gemeinde Wallhausen eine Herausforderung darstellen.

Die Gesamtkosten des Feuerwehrfahrzeuges mit Ausstattung belaufen sich auf rd. 240 Tsd. Euro. Das Land hat die Beschaffung mit einem Zuschuss in Höhe von 55 Tsd. Euro gefördert.

Mit der Indienststellung beginnt auch für die Feuerwehr in Wallhausen eine neue Ära der Kommunikation. Während andere Bundesländer schon digital funken, stellt die Feuerwehr Wallhausen am 15.4.2024 als erste Freiwillige Feuerwehr im Landkreis Schwäbisch Hall offiziell auf den digitalen TETRA-Funk um! Dadurch erspart sich die Gemeinde auch die Umrüstungskosten für das neue Fahrzeug, das bereits vom Werk aus mit Digitalfunk ausgestattet ist.



GELBER-SACK-ABFUHR:

Freitag, 26. April 2024

LANDRATSAMT

Sicher Radfahren – Serie über die wichtigsten für den Radverkehr geltenden Verkehrsregeln

Teil 6: Zebrastreifen, Kreisverkehre und Aufstellstreifen

In Teil 6 der Artikelserie geht es darum, wie man sich an besonderen Verkehrsanlagen wie Zebrastreifen, Kreisverkehren und Aufstellstreifen verhalten sollte.

Zebrastreifen sind ausschließlich als Schutzzone für Fußgängerinnen und Fußgänger eingerichtet. Fußgängerinnen und Fußgänger haben hier Vorrang vor dem Kfz-Verkehr. Radfahrende müssen an Zebrastreifen absteigen und das Fahrrad schieben. Nur wenn neben dem Zebrastreifen auch eine Radfurtschleife ist, haben Radfahrende auch hier Vorrang.

Besteht an einem Kreisverkehr auch eine Radverkehrsfurt, sind Radfahrende auch gegenüber dem einfahrenden und ausfahrenden Verkehr bevorzugt.

An Kreisverkehren ohne Zebrastreifen haben Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende, wenn der Radverkehr im Seitenbereich geführt wird, grundsätzlich Vorrang gegenüber aus dem Kreisverkehr **ausfahrenden** Fahrzeugen (Vorfahrt

gewähren beim Rechtsabbiegen). Einfahrende Fahrzeuge müssen zu Fuß Gehenden und Radfahrenden keinen Vorrang gewähren.



Zebrastrifen mit Radfurt (Crailsheim) Quelle: Landratsamt
Radfahrende sollten, wenn der Radverkehr auf der Fahrbahn geführt wird, im Kreisverkehr nie zu weit rechts fahren, um zu verhindern, dass sie im Kreisverkehr von größeren Fahrzeugen überholt und in den toten Winkel geraten. Aufgeweitete Radaufstellstreifen (ARAS) dienen auch der Sicherung des linksabbiegenden Radverkehrs aus untergeordneten Straßen. Radfahrende können sich bei einer roten Ampel vor dem Kraftfahrzeugverkehr entsprechend aufstellen. Der Nachteil ist, dass diese Markierung nur dann Ihre Wirkung entfaltet, wenn der Kfz-Verkehr steht. Auf den für den Radverkehr vorgesehenen Aufstellflächen dürfen bei roter Ampel keine Kraftfahrzeuge stehen.

Der vorgezogene Radaufstellstreifen hilft dem geradeausfahrenden Radverkehr gesehen zu werden.



Aufgeweiteter Radaufstellstreifen in Schwabach
Foto: Stefanie Paul



Vorgezogener Radaufstellstreifen in Nürnberg
Foto: Stefanie Pauly

umgelegt werden müssen, wurden die Gebühren für die Abgabe von Altreifen erhöht.

Die Gebühren für Reifen von Motorrädern und Pkw ohne Felgen – mit einem Durchmesser bis 65 Zentimeter – erhöhen sich ab Mai von bisher 1,50 Euro pro Stück auf 3,00 Euro. Für entsprechende Reifen mit Felgen beträgt die Gebühr dann 5,00 statt bisher 3,00 Euro. Altreifen zwischen 70 und 100 Zentimeter Durchmesser werden ab Mai mit 15,00 Euro (ohne Felgen) bzw. 20,00 Euro (mit Felgen) pro Stück berechnet. Für Altreifen bis 120 Zentimeter Durchmesser, zum Beispiel von Traktoren, beträgt die Gebühr künftig 25,00 Euro pro Stück. Dieser Preis gilt für Reifen mit oder ohne Felgen, weil die Demontage dieser Felgen nicht vom Betriebspersonal geleistet werden kann.

Für Altreifen über 120 Zentimeter Durchmesser fallen 50,00 Euro pro Stück (mit oder ohne Felge) an. Die bisherigen Gebühren für Altreifen dieser Größenordnung waren von 15,00 bis 30,00 Euro gestaffelt.

Die Gebühren für die Altreifen sind auf der Website des Landkreises im Abfall-ABC unter www.abfall-sha.de zu finden. Die neuen Gebühren hat der Kreistag des Landkreises Schwäbisch Hall in seiner Sitzung vom 19. März 2024 beschlossen und die Benutzungsordnung entsprechend geändert.

Das Superwahljahr 1924 auf dem Gebiet unseres Landkreises

Dieses Jahr finden die Europa- und Kommunalwahl statt. Zu diesem Anlass hat unser Kreisarchivar Matthias Röth einen Blick auf das Jahr 1924 geworfen, in dem ebenfalls mehrere Wahlen durchgeführt wurden.

Das Jahr 1924 war in der noch jungen Demokratie im damaligen Deutschen Reich gleich von drei Wahlen geprägt. Am 4. Mai 1924 fanden in den Oberämtern (Vorgänger unseres heutigen Landkreises) Crailsheim, Gaildorf, Gerabronn und Hall Landtags- und Reichstagswahlen statt und am 7. Dezember 1924 standen erneut Reichstagswahlen an. Zu den Landtagswahlen traten 8 Parteien an, zu den Reichstagswahlen 15. Auf Plakaten und in den auf unserem Gebiet erscheinenden vier Zeitungen (Oberamt Gerabronn „Vaterlandsfreund“, Oberamt Crailsheim „Fränkischer Grenzbote“, Oberamt Hall „Haller Tagblatt“ und Oberamt Gaildorf „Kocherbote“) lieferten sich die Parteien regelrechte Propagandaschlachten um die Gunst der Wählerinnen und Wähler, denn das Deutsche Reich litt, durch den verlorenen 1. Weltkrieg und bedingt durch Exportbeschränkungen und hohe Reparationszahlungen an die Siegermächte, unter hoher Arbeitslosigkeit und einer galoppierenden Inflation. Diese Gemengelage machte die junge Demokratie immer wieder anfällig für Angriffe politischer Gegner und sorgte für häufige Neuwahlen und Regierungswechsel. Bei den Landtagswahlen hatte in unserem christlich-landwirtschaftlich-konservativ geprägten Gebiet das „Zentrum“ die Nase vorn, dicht gefolgt vom „Bauernbund“. Dahinter folgten die „Vereinigten Sozialdemokraten“ sowie der „Demokratische Block“ und der „Rechtsblock“. Die Reichstagswahlen zeigten für unser Gebiet ein ähnliches Ergebnis. Da es keine 5%-Hürde gab, waren der Landtag und der Reichstag von einer Vielzahl kleiner und großer Parteien geprägt. Die Bezeichnungen der politischen Richtungen (Mitte, links, rechts) sind in der damaligen Zeit aufgrund der Sitzordnung der Parteien im Reichstag entstanden und haben bis heute ihre Gültigkeit behalten. Auch 100 Jahre später gilt es weiterhin, unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung vor Angriffen von Demokratiegegnern von links bis rechts zu verteidigen. Gleichwohl war die Ausgangslage in den 1920er-Jahren eine völlig andere, da wir heute glücklicherweise von instabilen Regierungen, häufigen Regierungswechseln, Hyperinflation und hohen Reparationszahlungen weit entfernt sind.



Alte Reifen abzugeben?

Ab Mai gelten höhere Gebühren für die Entsorgung

Für die Abgabe von alten Reifen in den Entsorgungszentren Hasenbühl und Blaufelden sowie den Wertstoffhöfen

des Landkreises Schwäbisch Hall müssen Reifenhändler (gewerbliche Rücknahmestellen) und Privatpersonen ab dem 1. Mai 2024 mehr bezahlen. Hintergrund ist, dass die Annahme und Entsorgung von Altreifen im Jahr 2023 ein Defizit von 35.000 € in der Abfallwirtschaft des Landkreises verursacht hat. Damit diese Kosten nicht auf alle Müllgebührenzahler

Halten Sie die Containerstandorte sauber!

Containerstandorte sind keine Müllplätze!

Wie schütze ich das Gewässer vor meiner Haustüre?

Bäche und Flüsse haben eine wichtige Funktion im Naturhaushalt – mit der umgebenden Natur bilden sie ein Netzwerk, das Lebensräume für unzählige Pflanzen und Tierarten bietet. Gewässerrandstreifen schützen unsere Bäche und Flüsse. Sie bilden Pufferzonen gegen Stoffeinträge und bieten dem Gewässer durch Bäume und Sträucher Beschattung an heißen Tagen. Sie stärken den Naturhaushalt durch eine Vernetzung der Lebens- und Rückzugsräume und prägen das Landschaftsbild.

Bei Hochwasser kann die Nutzung der Auen und der Flächen an Gewässern zur Gefahr für den Menschen werden. Durch die Festlegung von Gebieten, welche von Überschwemmungen betroffen sein können (sogenannte Überschwemmungsgebiete) und einer Regelung zur Nutzung dieser Gebiete, wird diese Gefahr reduziert.

Um die Wirksamkeit dieser Bereiche zu erhalten und die Gewässer langfristig zu schützen, sind gemeinsame Anstrengungen von Bürgerinnen und Bürgern, Behörden und Organisationen erforderlich. Insbesondere Gewässeranlieger haben ein Stück Natur und Erholung vor der Haustüre – damit aber auch die Verpflichtung, dies zum eigenen und zum Nutzen der Allgemeinheit zu erhalten.

Gewässerrandstreifen ab Böschungsoberkante, innerorts 5 m und im Außenbereich 10 m, sind freizuhalten. Ablagerungen gehören nicht ans Gewässer. Bauaktivitäten in Überschwemmungsgebieten sind zu unterlassen. Maßnahmen welche der Hochwasservorsorge und -bewältigung dienen sollten unterstützt werden.

Durch die Einhaltung dieser Pflichten tragen Gewässeranlieger nicht nur zum Schutz ihres Eigentums bei, sondern schaffen Sicherheit und Resilienz für unsere Gewässer und die Gemeinschaft gegenüber Hochwasserereignissen.

Für nähere Informationen stellt das Landesamt für Umwelt Baden-Württemberg Hochwasserrisikokarten und weitere Umweltdaten zur Verfügung, welche sie unter UDO Umwelt- und Kartendienst der LUBW online kostenfrei einsehen können. Außerdem können Gewässeranlieger unter folgendem Link weiter Informationen erhalten: https://wbw-fortbildung.de/sites/default/files/2021-11/gns-faltblatt_gewaesseranlieger_2020.pdf

Was ich an meinem Gewässer beachten sollte:

Bauliche Anlagen in, an und über dem Gewässer, wie z. B. Hütten, Zäune, Brücken, Überfahrten, Durchlässe, Stege, Uferbefestigungen oder Treppen können bei Hochwasser zu einem Aufstau und zur Ansammlung von Treibgut führen. Hierdurch können erhebliche Schäden entstehen. Ferner können bauliche Anlagen die Gewässerunterhaltung erschweren. Darüber hinaus können bauliche Anlagen ein Gewässer in seiner natürlichen Entwicklung einschränken. Die Errichtung und wesentliche Veränderung oder die Beseitigung von Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern bedarf einer Genehmigung durch die untere Wasserbehörde.

Einleitung und Entnahme von Wasser:

Zum Gießen von Gärten wird oftmals Wasser aus Gewässern genutzt. Dagegen bestehen grundsätzlich keine Bedenken, solange die Entnahme mit Schöpfgefäßen wie Gießkannen oder Eimern erfolgt.

Eine Entnahme mit Pumpen bedarf dagegen einer wasserrechtlichen Erlaubnis durch die zuständige Wasserbehörde. In Niedrigwasserzeiten kann die Entnahme generell eingeschränkt oder verboten werden. Darüber hinaus ist auch das Einbringen und Einleiten von Stoffen in ein Gewässer erlaubnispflichtig.

Pflanzenschutzmittel und Dünger:

Pflanzenschutzmittel können das Gewässer, wenn sie unsachgemäß und zu nah eingesetzt werden, verschmutzen und die Artenvielfalt gefährden. Daher dürfen Pflanzenschutz- und Düngemittel nicht direkt in und an einem Gewässer angewandt werden. Zum Gewässer sollte ein Abstand von mindestens fünf Metern eingehalten werden.

Lagerung von Gartenabfällen, Kompost, Materialien und Abfällen am Gewässer:

Ein Gewässer und seine Ufer sind grundsätzlich kein Lagerplatz! Holz, Gras-, Heckenschnitt, Kompost oder sonstige Abfälle gehören nicht ans Gewässer! Sie können bei Niederschlägen oder Hochwasserereignissen abgeschwemmt werden und zu einer Verengung des Abflussprofils sowie an Engpässen zu Verstopfungen führen.

Ufergestaltung:

Die Ufer bilden den wichtigen und sensiblen ökologischen Übergangsbereich zwischen Wasser- und Landlebensraum. Ein Bewuchs mit Wurzeln standortgerechter Hölzer, die Verstecke und Rückzugsmöglichkeiten für Tiere bieten, sichern sie auf eine natürliche Art und Weise. Das Ufer darf daher nicht eigenmächtig mit Betonplatten, Brettern oder ähnlichen Materialien befestigt werden. Eine Uferbefestigung ist grundsätzlich nur im Ausnahmefall mit einer Genehmigung möglich.

Bei Fragen zum Hochwasser-/Starkregenschutz hilft Ihnen gerne Ihre Gemeindeverwaltung oder die untere Wasserbehörde beim Landratsamt Schwäbisch Hall weiter.

UNSERE JUBILARE

Unsere besten Wünsche zum Geburtstag



am Samstag, 20.4.:

Frau Helga **Reiß**, Michelbach an der Lücke, 80 Jahre und Herr Erich **Pfänder**, Hengstfeld, 70 Jahre

am Sonntag, 21.4.:

Herr Martin **Stefan**, Wallhausen, 70 Jahre

am Montag, 22.4.:

Herr Ernst **Burkert**, Hengstfeld, 70 Jahre und Herr Gerold **Langohr**, Wallhausen, 70 Jahre

am Freitag, 26.4.:

Herr Martin **Bauer**, Michelbach an der Lücke, 70 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren sehr herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

VOLKSHOCHSCHULE

VHS Wallhausen



Leitung: Helga Senghaas
Tel. 07955 3595

Anmeldung zu den Dienstzeiten des Rathauses unter:
Tel. 07955/9381-0 oder

E-Mail: volkshochschule.wallhausen@t-online.de oder
www.vhs-crailsheim-land.de

Bankverbindung:

VR Bank Heilbronn-Schwäbisch Hall eG
IBAN: DE09 6229 0110 0674 8580 00
BIC: GENODES1SHA

Kulturkarte: 20 % Ermäßigung; höchstens jedoch EUR 10,00 Nachlass (nur wenn gesondert ausgewiesen).

Kreatives Schweißen, Stahlbildhauen und Plasmaschneiden Skulpturen, Objekte, Figuren u. v. m. für Anfänger und Fortgeschrittene

Beate Binder

Weil aus Zufall Kunst entsteht, ist der Kurs außerordentlich spannend. Schrott zu entdecken wird zum Erlebnis, das den kreativen Prozess in Gang bringt. Aus reizvollen schönen Einzelteilen in Verbindung mit Neumaterial gestalten Sie Ihr ganz persönliches Objekt. Nach professioneller Einweisung

ins Schutzgasschweißen und Plasmaschneiden werden Sie individuell in den Prozess der Gestaltung begleitet. Fundstücke aus Schrott und anderen Materialien zum Kombinieren können gerne mitgebracht werden. Alle nötigen Maschinen und Werkzeuge werden von der Dozentin gestellt.

Kurstermine:

24121004WA/Kurs 5: 16. bis 18. Mai 2024, 3 Tage
24121005WA/Kurs 6: 14. und 15. Juni 2024, 2 Tage
24121006WA/Kurs 7: 28. und 29. Juni 2024, 2 Tage
24121007WA/Kurs 8: 04. bis 6. Juli 2024, 3 Tage

jeweils 9.30 – 17.30 Uhr

Atelier Beate Binder, Beimbach, Friedhofstr. 2

EUR 99,00, ein Kurstag

EUR 190,00, zwei Kurstage

EUR 285,00, drei Kurstage

zzgl. Werkstattverbrauch, neues Eisen und Schrott nach Bedarf zzgl. Tagesverpflegung optional

24121100WA**Drehsel-Workshop mit Andreas Ströbel****Gedreht wird in diesem Workshop z. B. Eierbecher, Vase, Flaschenöffner ...**

Alle erforderlichen Werkzeuge werden zur Verfügung gestellt. Hölzer in verschiedenen Abmessungen sind vorrätig. Das Mindestalter für die Teilnahme liegt bei 13 Jahren. Die max. Teilnehmerzahl von 3 Personen sorgt für optimale Betreuung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, Arbeitsschuhe und eine Schutzbrille

Samstag, 4. Mai 2024, 9.00 – 16.00 Uhr

Werkstatt Drechseln und Schärfen, Dorfstr. 8,

74599 Wallhausen-Schönbronn

EUR 175,00 € zzgl. Materialkosten

24110401GE**ANMELDUNG über die Homepage****Kleidertauschparty – Tauschglück statt Fast Fashion**

Trennen Sie sich von Ihren Schrankleichen und tauschen mit anderen Ihre ausgemusterten Schätze.

Freitag, 26. April 2024, 18.00 – 19.30 Uhr

Gerabronn, Foyer Stadthalle

Die Teilnahme ist kostenfrei.

IM NOTFALL BEREIT**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall**

116 117

ohne Vorwahl, kostenfrei

Oder 0791-19222

(DRK-Leitstelle)

Werktags

18.00 – 8.00 Uhr

Sa, So und Feiertage

8.00 – 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis im Landkreis Schwäbisch Hall:

DIAK Schwäbisch-Hall, Diakoniestraße 10, Tel. 0791-753-4567

Öffnungszeiten jeweils an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 18.00 Uhr

Rettungsdienst Rufnummer 112

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

HNO-Notfallpraxis Heilbronn

Tel. 0180-5120112

Sa, So und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Zahnarzt

Zentrale Rufnummer: 0761 12012000

Apotheken-Notdienst

19.04. Apotheke Gerabronn

20.04. Apotheke Rot am See

21.04. Schönebürg-Apotheke Crailsheim

22.04. Apotheke Ilshofen

23.04. Schloss-Apotheke Kirchberg

24.04. Rats-Apotheke Crailsheim

25.04. Fichtenau-Apotheke (Wildenstein)

**Änderung Notdienst**

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht.

Diese Änderung gilt **seit 25.10.2023** und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefährliche Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

**Öffentlich zugänglicher Defibrillator (AED)**

DS – Der Seniorendienst,
Kirchenweg 32, Wallhausen
Edeka Rühling, Frankenstraße 50, Wallhausen (während der Öffnungszeiten)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Orgelführung für Kinder und Erwachsene in der Langenburger Stadtkirche**

Sie wollten schon immer wissen, was Gladiatoren mit der Orgel zu tun haben, wie Wellen in die Orgel kommen, was eine Orgelpfeife mit einer Blockflöte gemeinsam hat und wie der Ton von der Taste bis zur Pfeife kommt? Dann sind Sie bei der Orgelführung für Kinder und Erwachsene mit Bezirkskantorin Stefanie Pfender genau richtig!

Diese findet statt am Samstag, 20. April, um 16.00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Langenburg. Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert ca. eine Stunde.

Herzliche Einladung!

Offenes Singen „Singbar!“

Am Donnerstag, 18. April, findet von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr ein Offenes Singen im ev. Gemeindehaus in Blaufelden statt. Unter dem Motto „Singbar!“ singen die Teilnehmer:innen Lieder verschiedener Genres sowie Wunschlieder mit Klavierbegleitung. Die Leitung hat Bezirkskantorin Stefanie Pfender, die die Lieder auch am Klavier begleitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Herzliche Einladung an alle, die gerne in Gemeinschaft mit anderen singen!

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Wochenspruch zum Sonntag, 21. April 2024 – Jubilate

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

(2. Korinther 5,17)

Andachten und Gottesdienste auf dem „Good News für Hohenlohe“-Kanal:

Herzliche Einladung zum **Live-Stream-Gottesdienst** auf dem Good-News-Kanal am Sonntag, 21. April, um 9.20 Uhr aus Brettheim.

Die **Telefon-Andachten** können Sie **täglich** unter der Nummer **07936/3199990** anhören.

Evangelische Kirchengemeinde Wallhausen und Schainbach



Sonntag, den 21. April 2024

10.00 Uhr Konfirmation

in Wallhausen in der St.-Veit-Kirche mit Pfarrer Lennart Meißner.

Konfirmiert werden: Timo Engel, Romy Kappler, Ricardo Keil, Luna Lehmann, Amelia Marino, Layla Mikaca, Dustin Rempfer, Nick Schimmele, Noah Schuler, Tim Wuckert und Lea Zechel

Der Gottesdienst wird von der Band und dem Chor Wallhausen-Hengstfeld mitgestaltet.

Das Opfer des Gottesdienstes geht zu 50 % an das Kinderwerk Lima und zu 50 % an die eigene Gemeinde.

Der Gottesdienst wird über www.wallhausen-schainbach.de live übertragen und ist danach noch eine Woche abrufbar.

Montag, den 22. April 2024

19.30 Uhr **Chorprobe** in Schainbach im Gemeindehaus

Dienstag, den 23. April 2024

9.30 Uhr **Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Wallhausen.** „Wir haben Spaß mit dem Schwungtuch“

19.30 Uhr **Sitzung des Kirchengemeinderat** im Gemeindehaus

Samstag, den 27. April 2024

17.00 Uhr **Konzert Kammerchor in Wallhausen in der St.-Veit-Kirche**

Mit dem Thema „Vater, Sohn und Heiliger Geist“. Verschiedene Komponisten haben innerhalb der Jahrhunderte Texte vertont, die jeweils eine Person oder einen Teil der Trinität direkt ansprechen oder thematisieren. So erklingt z. B. die an Jesus gerichtete Motette „Ich lasse dich nicht“ von Johann Sebastian Bach, die Anrufung an Gott nach Psalm 55 mit „Hör mein Bitten“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy oder eine Raum-Klang-Chorimprovisation mit Bezug auf den Heiligen Geist. Der Chor singt unter der Leitung von Tobias Wolber.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, den 28. April 2024

9.15 Uhr **Gottesdienst in Schainbach** mit Prädikantin Heidregret Mayer

9.30 Uhr **Kinderkirche in Wallhausen** im Gemeindehaus zum Thema: „Begegnung am See“

10.30 Uhr **Gottesdienst in Wallhausen** mit Prädikantin Heidregret Mayer
das Opfer der Gottesdienst ist für „besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD“ bestimmt.

Mitarbeiteressen am 21. Juni 2024

Am Freitag, den 21. Juni, wird unser jährliches Mitarbeiteressen stattfinden. Bitte den Termin schon vormerken, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden dazu persönlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend.

Kammerchor Jubilate

VATER, SOHN &
HEILIGER GEIST

Alexandra Nowak, Sopran

Miriam Wolber, Orgel

Leitung: Tobias Wolber

Samstag, 27.04.

17 Uhr

Evangelische
St. Veit-Kirche
Wallhausen

Sonntag, 28.04.

17 Uhr

Katholische Kirche
St. Maria
SHA Hessental

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Evangelische Kirchengemeinde Hengstfeld-Michelbach/Lücke



Samstag, 20. April 2024

10.00 Uhr die Konfirmanden treffen sich in der Kirche Michelbach zur **Generalprobe für die Konfirmation**

Sonntag, 21. April 2024

10.00 Uhr **Festgottesdienst zur Konfirmation** mit Pfarrer Bastian Hein in der St.-Michaels-Kirche in Michelbach an der Lücke

Konfirmiert werden: Emily Hüftlein, Tom Mack, Lea Nicklas, Leon Rieker, Carlo Schäfer, Marie Traub, Leon Treu, Lena Weber und Sina Wiedmann

Wir bitten die Gemeinde die Konfirmanden in ihre Fürbitte einzuschließen.

Dieser Gottesdienst wird gestreamt. Hier ist der Link zum Gottesdienst: www.Hengstfeld-online.de

10.00 Uhr **Kinderkirche** im Gemeindehaus in Hengstfeld

Montag, 22. April 2024

19.30 Uhr **Kirchenchorprobe** im Gemeindehaus in Hengstfeld

Mittwoch, 24. April 2024

18.00 Uhr **Abschlussgrillen** der Konfirmanden

20.00 Uhr **Posaunenchorprobe** in Hengstfeld im Gemeindehaus

Donnerstag, 25. April 2024

9.30 Uhr **Krabbelgruppe** im Gemeindehaus in Hengstfeld

Sonntag, 28. April 2024

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bastian Hein in Hengstfeld in der Kirche

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bastian Hein in Hengstfeld in der Kirche. Im Gottesdienst wird Lukas Groß getauft. Wir bitten die Gemeinde, Lukas und seine Familie in ihre Fürbitte miteinzuschließen. Das Opfer aus beiden Gottesdiensten ist für besondere gesamtkirchliche Aufgaben bestimmt. Dieser Gottesdienst wird über den YouTube-Kanal „**Good News für Hohenlohe**“ gestreamt.

Anmeldung zum Gemeindeausflug ins Madonnenländle

Am **16. Mai 2024** soll der gemeinsame Gemeinde- und Seniorenausflug unserer Kirchengemeinde nach Creglingen, Wachbach und Stuppach stattfinden. Unser erster Programmpunkt ist die Besichtigung der Herrgottskirche in Creglingen, anschließend wird uns eine Führung und Verkostung auf dem Bio-Bauernhof Scheidel in Wachbach geboten und dann geht es weiter nach Stuppach zur Besichtigung der Stuppacher Madonna. Zum Abschluss werden wir in den Gasthof Rose in Stuppach einkehren.

Die **Kosten** pro Person für Fahrt, Besichtigung, Führungen, Kaffee und Kuchen sind:

25,- € bei 25 Teilnehmern bzw. 22,- € bei 30 Teilnehmern.

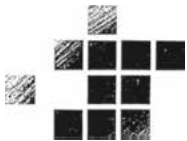
Die **Abfahrtszeiten** für den Bus sind:

13.00 Uhr Hengstfeld Gemeindehaus
 13.10 Uhr Schönbronn
 13.13 Uhr Michelbach, Kochendörfer
 13.16 Uhr Michelbach, Kirche
 13.22 Uhr Weikersholz
 13.24 Uhr Reubach
 13.30 Uhr Kühnhardt, Bullinger

Die Rückkehr ist gegen 21.00 Uhr geplant.

Ab sofort können Sie sich **bis zum 5. Mai 2024** bei Hannelore Frank (Tel. 07958/925208) oder im Pfarramt (Tel. 07955/2246) anmelden.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Rot am See / Wallhausen / Kirchberg



Pfarrbüro:

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See,
 Telefon 07955/925043,
 E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de
www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de

Bürozeiten: Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.

Pfarrer Bernhard Fetzer Telefon 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan

Telefon 07935/726438, Instagram: @petradostan
 Sprechzeiten:

Montag, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Pfarrbüro in Schrozberg

Beerdigungsdienst: Pfarrer Bernhard Fetzer

Kirchen geöffnet

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

4. Sonntag der Osterzeit

Schriftlesungen:

Apg 4, 8-12; 1 Joh 3, 1-2; Joh 10, 11-18

Samstag, 20. April 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Sonntag, 21. April 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen

Mittwoch, 24. April 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Donnerstag, 25. April 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

5. Sonntag der Osterzeit

Schriftlesungen: Apg 9, 26-31; 1 Joh 3, 18-34; Joh 15, 1-8

Samstag, 27. April 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 28. April 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen

Montag, 29. April 2024

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern in Schrozberg

Freitag, 3. Mai 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Bartenstein



Diakoniestation Blaufelden

www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten Mo. - Do. 8.00 - 16.30 Uhr
 Fr. 8.00 - 13.00 Uhr

Hauswirtschaft/Familienpflege

Barbara Reszies, Tel. 07953/886-17

Betreuung: Martina Hahn, Tel. 07953/886-34

Essen auf Rädern/Hausnotruf

Waltraud Fetzer, Tel. 07953/886-25

Pflegeteam Wallhausen: Tel. 07955/7841

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Einsatzleitung: Tel. 0171/5775934

Kontaktadresse: Hospizverein Blaufelden, Hauptstraße 11, 74572 Blaufelden, kontakt@hospiz-blaufelden.de

www.kirchenbezirk-blaufelden.de/Einrichtungen/Hospiz

AUS DEM VEREINSLEBEN

Familienfreibad Hengstfeld



Jahreshauptversammlung 2024

Freitag, 19.4.2024, 19.30 Uhr

Vereinsheim

SpVgg Hengstfeld-Wallhausen

Tagesordnung Förderverein

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzende
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Sonstiges

Tagesordnung Familienfreibad Hengstfeld

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorstand
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Termine/Verschiedenes/Sonstiges

Über eine rege Teilnahme würden wir uns riesig freuen.
 Der Vorstand

Krankenpflege-Förderverein Wallhausen



Die Mitgliederversammlung des Krankenpflege-Fördervereins findet dieses Jahr am **Donnerstag, den 25. April, um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Hengstfeld** statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes, der Kassierin und der Kassenprüfer
3. Aussprache und Entlastung
4. Wahl des Vorstands, der Ausschussmitglieder und der Kassenprüfer
5. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages
6. Referat von Frau **Heidegret Mayer**, Heilpraktikerin aus Gerabronn. Sie wird über „die biologische Hausapotheke“ referieren
7. Verschiedenes

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und auch an alle Nicht-Mitglieder und Interessierte. Gäste sind bei unserer Mitglieder-versammlung herzlich willkommen.


Fritzengesellschaft Hengstfeld
Hallo ihr Fritzen mit Partner!

Am **Samstag, den 20. April 2024**, treffen wir uns um 20.00 Uhr zum Stammtisch im Gasthaus „Krone“ in Leitsweiler.

Obst- und Gartenbauverein Wallhausen

Herzliche Einladung zum nächsten Stammtisch des Obst- und Gartenbauvereins am Freitag, 3. Mai, um 19.00 Uhr im „Weidenbach“ in Wallhausen.

Alle Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins sind herzlich zum Stammtisch eingeladen! Wir wollen uns in lockerer Runde über neue Ziele und

Projekte unterhalten und wie wir sie umsetzen können.

Wir freuen uns über regen Besuch! Euer Vorstands-Team

Aus der Jahreshauptversammlung vom 23. März 2024:

Auf der JHV des Obst- und Gartenbauvereins Wallhausen wurde ein neuer Vorstand gewählt:

1. Vorsitzender: Friedrich Hanselmann, aus Wallhausen

2. Vorsitzender: Wolfgang Flurer, aus Wallhausen

Kassenwart: Günter Gerwig, aus Wallhausen

Schriftführerein: Barbara Hesser, aus Hengstfeld,

Beisitzer: Sigrun Gaynor aus Schainbach; Gabriele Hachtel-Breuninger und Dagmar Dreschner aus Wallhausen; Werner Bück aus Hengstfeld sowie Pascal Flurer und Manuela Flurer-Wiedmann aus Michelbach an der Lücke.

Des Weiteren wurden langjährige Mitglieder geehrt: für 60-jährige Mitgliedschaft Fritz Blumenstock aus Roßbürg und für 40-jährige Mitgliedschaft Erika Blumenstock aus Roßbürg, Marta Gögelein, Else und Wilfried Brenner aus Triftshausen, Elsa Geldner aus Schainbach, Inge Fach, Maja Gibkes, Maria Ley, Sigrid Leidig, Hannelore Schock und Helga Ströbel aus Wallhausen. Jedes geehrte Mitglied erhielt eine Urkunde und eine Ehrennadel vom Landesverband und ein Präsent.

SpVgg Hengstfeld-Wallhausen

**Fußballabteilung
Kreisliga A2 1. Mannschaft
SpVgg Hengstfeld –
FC Langenburg**

0:1 (0:1)

0:1 Serdal Kocak (33.)

Die Krise bei Hengstfeld geht weiter, erneut wurde die Chance vertan sich von den Abstiegsplätzen entscheidend abzusetzen. Die Punkte gehen auch verdient an die Gäste, Langenburg wollte den Sieg mehr als die SpVgg und machte aus den Chancen immerhin einen Treffer. Der FC begann stark, 2 Riesenchancen inkl. eines

Lattentreffers in den ersten 10 Minuten. Die Heimelf fand dann endlich ins Spiel und übernahm die Initiative.

Optisch sogar überlegen, aber im Abschluss einfach zu harmlos, eine Großchance suchte man vergebens. Die Führung für Langenburg kam trotzdem etwas überraschend, Abwehr und Torhüter waren nicht bei der Sache, Serdal Kocak war frei vor dem Tor und schob ein.

Die zweite Hälfte war recht ausgeglichen, zum Glück für die Gastgeber versäumte Langenburg das 2:0. Andersrum lief bei den Grün-Weißen trotz aller Bemühungen nach vorne wenig zusammen. Die Stürmer blieben meist in der Gästeabwehr hängen, sämtliche Freistöße in aussichtsreicher Position gingen vorbei oder drüber und die wenigen Schüsse aufs Tor waren eine sichere Beute von Schlussmann Joachim Fritsch. Und somit ist Hengstfeld jetzt seit 7 Spielen in Folge ohne Sieg.

Reservemannschaft**SpVgg Hengstfeld – FC Langenburg****2:1**

Tore: 0:1 (37.), 1:1 Alexander Frey (42.), 2:1 Lukas Reiß (53.)

Endlich mal wieder ein Sieg, vom Spielverlauf und den Chancen her eigentlich eine klare Sache, unsere Mannschaft ließ aber zig Möglichkeiten liegen und machte es unnötig spannend. In der ersten Hälfte gab es die Quittung für die miserabile Chancenauswertung, Langenburg ging völlig überraschend in Führung. Kurz darauf war Alex Frey endlich erfolgreich und schoss den hoch verdienten Ausgleich. Nach der Pause wurde die Partie komplett kontrolliert, Lukas gelang der Siegestreffer und wir konnten uns dann noch einen verschossenen Elfer leisten.

Vorschau**FC Billingsbach – SpVgg Hengstfeld****(Sonntag, 21.4., 15.00 Uhr, Reserve 13.00 Uhr)**

Nur noch 1 Punkt Vorsprung auf einen Abstiegsplatz, wir sind also in Billingsbach fast zu einem Sieg verdammt. Problem, die Gastgeber sind auch noch nicht auf der sicheren Seite und werden über jeden Punkt froh sein. Der Druck wird halt immer größer, hoffentlich kann unsere Mannschaft am Sonntag den Negativlauf stoppen und wieder Selbstvertrauen tanken.

Frauenfußball Bezirksliga Hohenlohe**SpVgg Hengstfeld – FC Ellwangen II****3:2**

Tore: 0:1 (32.), 1:1 Jana Leidig (35.), 1:2 (54.), 2:2 Lena Baierlein (81.), 3:2 Jule Böhm (85.)

Gott sei Dank, unsere Mannschaft zeigte eine tolle Moral und konnte einen zweimaligen Rückstand noch umbiegen. Zunächst kam unsere Mannschaft schwer ins Spiel und geriet nach einem Abwehrfehler sogar in Rückstand. Das war wohl der Weckruf, Jana machte praktisch im Gegenzug den Ausgleich. In der zweiten Hälfte waren wir klar überlegen, es fehlte nur am Abschluss. Dann einer der wenigen Angriffe der Gäste, unsere Torhüterin greift daneben und Ellwangen staubt zum 1:2 ab. Jetzt gab es nur eines, alles nach vorne, wir wollen das Spiel noch gewinnen. Die Abschlussschwäche hielt aber weiterhin an, zudem hatte der Tabellenletzte eine richtig starke Torhüterin. Irgendwie hatte man das Gefühl, das wird heute nichts mehr, aber unsere Mannschaft bewies das Gegenteil. Lena machte endlich den Ausgleich und dann schlug Nachwuchshoffnung Jule Böhme zu. Die 3 Punkte gehörten doch noch uns.

Es ist wie verhext, wir kommen einfach nicht vom Relegationsplatz weg, speziell an diesem Spieltag gab es einige überraschende Ergebnisse und der Rückstand bleibt bei 4 Punkten.

Das nächste Spiel:**SGM Bühlertann/Bühlerzell – SpVgg Hengstfeld****(Samstag, 20.4., 17.00 Uhr)**

Irgendwie unser Angstgegner, schon zu Kreisligazeiten gab es da nichts zu holen. Aber man kann ja immer hoffen, vielleicht gelingt uns auch mal eine Überraschung, das Hinspiel war ja recht knapp (1:2).

*Im Verein ist Sport
am schönsten ...*

Mach mit!

MITTEILUNGEN AUS NACHBARGEMEINDEN

Marktbeschicker für Kirchberger Weihnachtsmarkt gesucht

Die Stadt Kirchberg veranstaltet in diesem Jahr den 50. Weihnachtsmarkt. Hierfür werden noch Marktbeschicker mit Kunsthandwerk, Gebasteltem oder selbst Hergestelltem gesucht. Alle Beschicker ohne Bewirtung bekommen eine Antrittsprämie von 50,00 €, die mit der Standgebühr verrechnet wird. Anmeldeformulare gibt es auf der Homepage der Stadt oder können bei Frau Dambach (dambach@kirchberg-jagst.de) angefordert werden.

Lichtverschmutzung – das Ende der Nacht

Die Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall lädt im Rahmen des Life Projektes „Insektenfördernde Regionen“ am 6. Mai 2024 um 16.00 Uhr in den Rittersaal des Schlosses Kirchberg, 74592 Kirchberg an der Jagst, zu einem Vortrag zum Thema Lichtverschmutzung ein.

Der Referent Manuel Philipp ist Physiker, zweifacher Umweltpreisträger und Geschäftsführer der gemeinnützigen Organisation „Paten der Nacht“. In diesem laienverständlichen, kurzweiligen Vortrag geht es um die Ursachen und Folgen von zu viel Licht zur falschen Zeit sowie Lösungen für umweltgerechte und nachtschonende Beleuchtung.

Anhand vieler Praxisbeispiele zeigt der Lichtverschmutzungsexperte auf, wie genau eine nachtschonende Außenbeleuchtung gelingen kann und welche Mehrwerte sich daraus für die Menschen in Hohenlohe ergeben können. Dabei geht es um private Beleuchtung an Haus und Garten ebenso, wie um Werbe- und Straßenbeleuchtung. Alle Gemeinden könnten im großen Umfang durch die Reduzierung der Lichtverschmutzung profitieren. Der Vortrag ist gleichermaßen für Bürgerinnen und Bürger aus der Region geeignet, wie auch für Verantwortliche im Bereich Straßenbeleuchtung sowie für alle Gewerbetreibende (Stichwort Werbebeleuchtung 20 Milliarden Euro und Millionen Tonnen CO₂ könnten pro Jahr in Europa eingespart werden, wenn die Außenbeleuchtung zielgerichteter, verantwortungsvoller und effektiver eingesetzt werden würde. Durch die Eindämmung der Lichtverschmutzung könnten hunderte Milliarden Insekten (und Millionen von Zugvögeln vom Tod bewahrt werden. Alle tagaktiven Lebewesen, so auch wir Menschen, würden erholsamer schlafen und Krankheiten würden eingedämmt werden. Ein Gewinn für alle! Weniger Lichtverschmutzung heißt jedoch nicht, weniger Sicherheit in der Nacht – im Gegenteil, die Sicherheit würde sogar erhöht werden!

Die Veranstaltungsdauer beträgt zwei Stunden, der Vortrag ist kostenfrei. Wir freuen uns über eine Voranmeldung unter isabella.munder@besh.de Eine Online-Teilnahme ist möglich.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

WFG Schwäbisch Hall

Kostenfreier Vortrag „Photovoltaik lohnt sich!“ mit dem PV-Experten des energieZENTRUMs Photovoltaik-Pflicht in Baden-Württemberg, Solarstrategie des Bundes, die Gegebenheiten des eigenen Daches, Einspeisevergütungen und die Kosten der Investition – viele Schlagzeilen und Fragen beschäftigen Eigentümer/innen rund um das Thema Solarstrom vom eigenen Dach. Das will Photovoltaik-Experte Vincent Clarke im kostenfreien Vortrag am 18. April in Blaufelden ändern.

Nicht nur die politischen Ereignisse und die Energiekrise, sondern auch die **Vorteile** für den Geldbeutel bringen die Eigentümer/innen von Wohngebäuden im Landkreis Schwäbisch Hall dazu, über **die Installation einer Photovoltaikanlage** nachzudenken. Die Investition in ein eigenes Solarkraftwerk hat viele Vorteile, man gewinnt **Unabhängigkeit** von Strompreisen und die PV-Anlage auf dem Dach zählt zu den Investitionen am Eigenheim, die sich am schnellsten amortisiert. Zudem wurden **steuerliche Hürden abgebaut**, um den Zubau von Photovoltaik zu erleichtern, somit kann die Energiewende auf dem eigenen Hausdach beginnen.

Das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall, das Solar Cluster Baden-Württemberg und das Photovoltaik-Netzwerk Heilbronn-Franken möchten die Fragen der Eigentümer/innen im Rahmen **der kostenfreien Vortragsveranstaltung „Photovoltaik lohnt sich!“** umfassend beantworten. PV-Experte Vincent Clarke, Energieberater beim energieZENTRUM, gibt einen **Rundblick zum Thema Photovoltaik auf dem eigenen Dach**. Gewürzt wird die Infoveranstaltung mit zahlreichen „echten“ Beispielen und Rentabilitätsrechnungen aus seiner Berufspraxis. Für alle Interessierten am Thema Photovoltaik bietet dieser Vortragsabend eine sehr gute Gelegenheit, grundlegende Informationen mit Praxis- und Anwendungsbeispielen zu erhalten.

Die Inhalte

- Solarpflicht in Baden-Württemberg und die Erreichung der Klimaziele, Abschaffung bürokratischer Hürden, Einspeisevergütungen der Betriebsmodelle
- PV-Strom als schnelle, einfache und klimafreundliche Möglichkeit, erneuerbare Energie als Privatperson zu produzieren, auch im Hinblick als Grundlage für eine Wärmepumpe, sowie privater wirtschaftlicher Nutzen, schnelle Amortisation der Investition
- Grundlagen zur PV-Anlage, den verschiedenen Komponenten, Einflussfaktoren auf Ertrag und Autarkiegrad der Anlage, Wirtschaftlichkeitsbeispiele
- Wie schützt man sich vor unseriösen Anbietern und lohnt es sich eine PV-Anlage zu mieten?
- Wirtschaftlichkeit von Stromspeichern

Details zum kostenfreien Vortrag „Photovoltaik lohnt sich!“

Datum: Donnerstag, 18.4.2024

Uhrzeit: 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Großer Saal Blaufelden

Schulstraße 34, 74572 Blaufelden

Anmeldung: https://event.wfgsha.de/index.php?event=energieZENTRUM_Photovoltaik_Vortrag_Blaufelden

Aktive Junge Christen

Herzliche Einladung zum nächsten Offenen Abend am Samstag, **20.4.2024, um 20.00 Uhr** mit Christian Burkhardt zum Thema „Gemeinsam Unerreichtes erreichen“.

Der Offene Abend findet als Hybridveranstaltung statt, zum einen als Präsenzveranstaltung im Gemeindehaus Blaufelden und zum anderen wie gewohnt online. Alle weiteren Infos sowie den Link zu den Veranstaltungen findet ihr auf www.ajc-ev.de.

Bilder im Gemeindeblatt



- Bitte speichern Sie das **unbearbeitete** Bild in Originalgröße ab.

- Ihr Bild muss eine Auflösung von 300 dpi haben (keine geringere Auflösung).

- Sie können die Qualität eines Bildes auch an der Dateigröße erkennen: 600 KB und darüber sind gut.

- keine verschwommenen Bilder

Bereit fürs Glasfaserland, Wallhausen?

Jederzeit eine starke Verbindung mit dem Highspeed-Internet der NetCom BW. Jetzt in Wallhausen Glasfaser-Tarif mit bis zu 1 Gbit/s buchen. Erfahren Sie mehr auf: netcom-bw.de/wallhausen

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen unter: netcom-bw.de/verfuegbarkeit
Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.



24 Stunden PC Notdienst · www.24-pc.de
Hohebacher Str. 24 · 74677 Dörzbach
Tel. 07937-803758 · E-Mail provider@24-pc.de

Bis zu
1 Gbit/s
verfügbar

Ein Unternehmen der EnBW



Haushaltshilfe gesucht!

Wir suchen für unseren Vater, wohnhaft in einem Teilort von Satteldorf, eine zuverlässige Haushaltshilfe mit entsprechender Betreuungsverfahrung und Führerschein Klasse 3 (PKW). Das Tätigkeitsfeld umfasst Kochen, Waschen, Bügeln, Putzen, Einkäufe, gelegentlichen Fahrdienst und leichte Gartenarbeiten. Samstage und Sonntage sollten mit abgedeckt werden.

Bei Interesse gerne für weitere Details melden unter:
0176 1022 9975 (ab 18:00 h) Gerne nehmen wir auch Empfehlungen zur Kontaktaufnahme entgegen.

KRAFT GmbH



Lagerist (m/w/d) | Lagerhilfe (m/w/d)
Reinigungskraft (m/w/d)

Wir bieten Vollzeit- oder Teilzeitstellen mit Aufstiegsmöglichkeiten in Kirchberg an der Jagst. Altersunabhängig - wir freuen auf Sie! Jetzt bewerben: holger.dinkel@kraft-lernen.de | 07904 94360-24 | www.kraft-lernen.de

BESUCHEN SIE UNS UNTER WWW.KRIEGER-VERLAG.DE

Die **hügelmaier's**
sicher, pünktlich, zuverlässig

Krankenfahrten zur Bestrahlungs- und Chemotherapie
Dialysefahrten
Krankenfahrten in BG-Unfall- u. Reha-kliniken

0 79 55 / 27 55

Abrechnung mit allen Krankenkassen www.huegelmaier-fahrservice.de




JAGSTMÜHLE
LANDGASTHOF

Unser Team braucht Verstärkung.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Servicekraft m/w/d
10:00–14:00 Uhr von Montag bis Freitag

Servicekräfte m/w/d
In Teilzeit oder Vollzeit, Minijob möglich

Sie haben bereits Erfahrung in der Gastronomie gesammelt? Sie bringen die notwendige Zeit und Flexibilität für diese Arbeit mit und haben Freude Gastgeber zu sein?

Sie sind teamfähig und haben Lust einen lebendigen Landgasthof mitzugestalten? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns an.



Landgasthof & Hotel Jagstmühle
Jagstmühlenweg 10 · 74673 Heimhausen
Tel. +49 7938 90300
Frau Bettina Milläger · jobs@jagstmuehle.de

DER REDAKTIONSSCHLUSS
für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist
jeweils Montag, 10.00 Uhr

Mitarbeiter gesucht (m/w/d) in Vollzeit für unseren Abhol- u. Überführungsdienst

Voraussetzung: Führerschein B bzw. Klasse 3, handwerkliches Geschick, kein Problem mit körperlicher Arbeit.

Intensive Einarbeitung wird gewährleistet.

Bewerbungen an: Bestattungsinstitut Lindenmeyer
Grabenstr. 23-25, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/5371
oder: ewert@guterabschied.de

Bestattungsinstitut
Lindenmeyer